

---

Subject: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?

Posted by [A3xx](#) on Wed, 30 Aug 2023 17:19:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Servus!

Nachdem ich schon mit 16 tiefe Geheimratsecken und seitdem stetig lichtereres Haar bekommen habe befasse ich mich seit einigen Wochen immer mehr mit dem Thema HT. Die Fülle an Angeboten, sei es in der DACH Region oder der Türkei haben mich etwas verunsichert, weshalb ich letztendlich in diesem Forum gelandet bin.

Viele Beispiele die man sieht beziehen sich auf eher dunkles, dickes Haar. Da ich sehr dünnes und helles Haar habe in Kombination mit einem NW6, bin ich etwas verunsichert ob ich überhaupt ein Kandidat für eine HT bin. Den Kliniken vertraue ich ehrlich gesagt nicht zu 100% da das wirtschaftliche Interesse meiner Meinung nach überwiegt..

\* Alter: 31

\* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 6

\* Geplantes Budget: 5000+

\* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater NW 6, Mutter kein Haarausfall, Großväter nicht bekannt

\* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): über die letzten 10-14 Jahre

\* HA gestoppt?: Ich denke schon. Bruder (8 Jahre älter) hat ca. gleichen Haarstatus

\* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): bisher keinerlei Medikamente und auch kein Interesse daran

\* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Leider durch die große Dichte an Angeboten sehr verunsichert.

\* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): keinerlei bisherige HTs

\* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): Entscheidung des Spezialisten.

Vielleicht könnt ihr euch ja mal zu meiner "Haarpracht" und den Erfolgchancen äussern. Dass ich keine Wunder erwarten kann ist mir bewusst..

P.s.: Ich bin beruflich viel mit dem Flugzeug unterwegs (90h/Monat). Könnte die trockene Luft einen negativen Einfluss auf ein Ergebnis haben?

---

### File Attachments

1) [IMG\\_0140.jpg](#), downloaded 359 times

---



2) [IMG\\_0141.jpg](#), downloaded 334 times



3) [IMG\\_0142.jpg](#), downloaded 302 times



Subject: Aw: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?  
Posted by [Degen](#) on Wed, 30 Aug 2023 17:52:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So dünn wirken deine Haare gar nicht. Entscheidend sind die Haare im Donor, die miniaturisierten Resthaare auf dem Oberkopf sind unwichtig. Je dünner das Haar, desto dichter muss gesetzt werden um eine optische Abdeckung zu erreichen.

Du bist auf jeden Fall ein schwieriger Kandidat, für eine vollständige Abdeckung brauchst du mindestens 5.000 Grafts wahrscheinlich mehr, d.h. Minimum zwei OPs, außerdem könnten dir irgendwann die Grafts ausgehen, wobei der Donor auf den ersten Blick ganz gut aussieht. Auf ein Ende der AGA würde ich auch nicht wetten, du bist ja noch relativ jung.

Ich würde mal Bicer anfragen, bei hohen Norwoods holt sie sehr viel raus, außerdem verpflanzt sie auch Barthaare. Falls du es dir seine Preise leisten kannst, könntest du auch Bisanga kontaktieren. Billigklinik würde ich komplett ausschließen, bei deinem Ausgangszustand muss der erste Versuch sitzen.

---

---

Subject: Aw: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?  
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 30 Aug 2023 19:51:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Degen schrieb am Mi, 30 August 2023 19:52 So dünn wirken deine Haare gar nicht. Entscheidend sind die Haare im Donor, die miniaturisierten Resthaare auf dem Oberkopf sind unwichtig. Je dünner das Haar, desto dichter muss gesetzt werden um eine optische Abdeckung zu erreichen.

Du bist auf jeden Fall ein schwieriger Kandidat, für eine vollständige Abdeckung brauchst du mindestens 5.000 Grafts wahrscheinlich mehr, d.h. Minimum zwei OPs, außerdem könnten dir irgendwann die Grafts ausgehen, wobei der Donor auf den ersten Blick ganz gut aussieht. Auf ein Ende der AGA würde ich auch nicht wetten, du bist ja noch relativ jung.

Ich würde mal Bicer anfragen, bei hohen Norwoods holt sie sehr viel raus, außerdem verpflanzt sie auch Barthaare. Falls du es dir seine Preise leisten kannst, könntest du auch Bisanga kontaktieren. Billigklinik würde ich komplett ausschließen, bei deinem Ausgangszustand muss der erste Versuch sitzen.  
NW6 mit 5000 grafts :roll:

Geh mal ehr von > 8000 Grafts aus oder soll die Tonsur offen bleiben?

Donor sieht auf dem ersten Blick nicht schlecht aus.

---

---

Subject: Aw: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?  
Posted by [A3xx](#) on Thu, 31 Aug 2023 09:23:09 GMT

Danke für eure Antworten.

Eine vollständige Abdeckung ist für mich nicht das Ziel. Ein realistischer und natürlich wirkender Übergang zur Tonsur wäre zB schon eine gute Option.

Sagen wir es mal so:

Ich kann mit meinen Haaren gut leben. Eine Veränderung bzw. Verbesserung des Haar Status wäre ein nettes Goodie und ich würde mich sehr freuen, 10k+ oder mehr ist es mir allerdings nicht wert. Für mich muss zum einen der Kosten - Nutzen Faktor als auch die Risikoabwägung stimmen.

FUT fällt bei mir komplett raus, da ich durch eine Narbe der Grösse für mindestens 2-4 Monate nicht arbeiten kann.

---

---

Subject: Aw: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?  
Posted by [Degen](#) on Thu, 31 Aug 2023 17:11:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mit dem Budget müsstest du es bei einem Billiganbieter versuchen. Das kann gut ausgehen, aber ich würde davon abraten.

---

---

Subject: Aw: 31, dünnes Haar, HT sinnvoll?  
Posted by [rgv250blau](#) on Thu, 31 Aug 2023 18:20:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

A3xx schrieb am Do, 31 August 2023 11:23Danke für eure Antworten.

Eine vollständige Abdeckung ist für mich nicht das Ziel. Ein realistischer und natürlich wirkender Übergang zur Tonsur wäre zB schon eine gute Option.

Sagen wir es mal so:

Ich kann mit meinen Haaren gut leben. Eine Veränderung bzw. Verbesserung des Haar Status wäre ein nettes Goodie und ich würde mich sehr freuen, 10k+ oder mehr ist es mir allerdings nicht wert. Für mich muss zum einen der Kosten - Nutzen Faktor als auch die Risikoabwägung stimmen.

FUT fällt bei mir komplett raus, da ich durch eine Narbe der Grösse für mindestens 2-4 Monate nicht arbeiten kann.

Wer einmal anfängt hört nicht auf bis es zu ist. Das Loch wird einen immer stören wenn die Front ordentlich ist. Man hat immer das Gefühl es ist nur halb fertig.



Wenn du damit leben kannst lass es wie es ist.

---